

RS OGH 2002/7/4 8ObS273/01g

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.07.2002

Norm

IESG §1 Abs2

Rechtssatz

Die einem in einem anderen Beruf sozialversicherten Vertragsfußballer zugesagte Entschädigung ist dann nicht nach dem IESG gesichert, wenn die Parteien des Spielervertrages erkennbar davon ausgingen, die unter der Obergrenze gemäß Verordnung vom 10.2.1998, BGBl II Nr 41/1998 liegenden Einkünfte seien eine pauschale - nicht sozialversicherungspflichtige - Aufwandsentschädigung im Sinne dieser Verordnung.

Entscheidungstexte

- 8 Obs 273/01g
Entscheidungstext OGH 04.07.2002 8 Obs 273/01g
Veröff: SZ 2002/92

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0116674

Dokumentnummer

JJR_20020704_OGH0002_008OBS00273_01G0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at